

SCHÖNENBUCH



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE 11/2022

2

Agenda und
Öffnungszeiten

3

Editorial

4-5

Aus dem Gemeinderat / Aus
der Verwaltung

6-7

Jubilarenfeier

8-10

Primarschule

11-13

Kirchliches Leben in Schönen-
buch

14-15

Musikschule

16-21

Vereine

22-30

Bekanntmachungen

31

Adressen und Veranstaltungen



Gemeinderat

Amtszeit 2020 - 2024

Gemeindepräsident

André Knubel

Unterer Bündtenweg 28

079 622 61 24

Gemeinderat, Vizepräsident

Rolf Roth

Baumgartenweg 15

079 788 21 34

Gemeinderätin

Gina Schäuble

Neumattweg 35

076 331 41 24

Gemeinderätin

Cornelia Voggensperger

Baselstrasse 3

076 219 68 14

Gemeinderätin

Tanja Stoeher-Eichenberger

Frostweg 3

076 399 57 57

Gemeindeverwaltung

Gemeinde Schönenbuch

Neuweilerstrasse 10

Postfach

CH-4124 Schönenbuch

Telefon: 061 481 31 55

verwaltung@schoenenbuch.ch

www.schoenenbuch.ch

Mitarbeiter/innen

Gemeindeverwalter

Marcel Friederich

061 485 93 33

m.friederich@schoenenbuch.ch

Finanzverwalterin

Bernadette Liniger

061 485 93 32

b.liniger@schoenenbuch.ch

Verwaltungsangestellte

Bettina Moser

061 481 31 55

b.moser@schoenenbuch.ch

Lernender

Sascha Lüthi

061 485 93 35

s.luethi@schoenenbuch.ch

Entsorgungskalender 2022

Kehrichtabfuhr:

Jeden Mittwoch **ab 7.00 Uhr**

Altpapier und Karton **ab 7.00 Uhr:**

Montag, 5. Dezember 2022

Bioabfuhr:

1. April – 30. November jeden

Dienstag.

Altglas, Aluminium, Weissblech, Altöl und Altpapier an der Sammelstelle:

Montag bis Samstag, 7–20 Uhr,

Sonntag keine Abgabe.

Nächste

Gemeindeversammlung

Mittwoch, 8. Dezember 2022

Inseratepreise

¹/₁₆-Seite, 44,25x60 mm, 30.–

¹/₈-Seite, 93,5x84 mm, 40.–

¹/₄-Seite, 93,5x128 mm, 50.–

¹/₃-Seite, 192x84 mm, 90.–

¹/₂-Seite, 192x128 mm, 120.–

¹/₁-Seite, 192x260,5 mm, 200.–

¹/₁-Seite, letzte Umschlagseite, 192x260,5 mm, 400.–

Abonnementspreise M-Blatt

Ortsansässige: kostenlos

Inland: CHF 70.– / Jahr

Ausland: CHF 100.– / Jahr

Redaktionsschluss 2022

Ausgabe 12/2022 25.11.2022

jeweils Freitag, 11.00 Uhr

Verteilung 2022

Ausgabe 12/2022 03.12.2022

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Schönenbuch

11 Ausgaben, erscheint monatlich (ausgenommen Juli)

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten nach Vereinbarung.

Schalterstunden

9–11.30/13.30–17.00 Uhr

9–11.30/13.30–18.00 Uhr

keine Schalterstunden

9–11.30/13.30–17.00 Uhr

9–11.30/13.30–16.30 Uhr

Skaterplatz

Montag bis Freitag

8–12/14–20 Uhr

Samstag

9–12/14–19 Uhr

Sonntag

15–19 Uhr

Ganz geschlossen am Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, Bettag, Weihnachtstag.

Jedes zweite Wochenende im Monat ist der Platz samstags ab 18 Uhr und sonntags durchgehend geschlossen.

Dorfladen VOLG / Postagentur

Montag bis Samstag:

06.00–19.00 Uhr

Telefon

061 481 60 80

Fax

061 481 60 81

Kantonspolizeiposten Allschwil

Montag bis Freitag

9–17 Uhr

Samstag und Sonntag

geschlossen

Bibliothek schöneBUECHträff

Montag

geschlossen

Dienstag

10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch

15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag

15.00 – 18.00 Uhr

Freitag

15.00 – 18.00 Uhr

Samstag

10.00 – 12.00 Uhr

Schulferien

siehe Anschlag Bibliothek oder www.schoenebuechtraeff.ch.

Sportplatz

Montag bis Samstag WINTER (01.11.– 31.03.) 8–12/14–20.30 Uhr

Montag bis Samstag SOMMER (01.04. – 31.10.) 8–12/14–21.30 Uhr

Sonntag und Feiertag WINTER (01.11.– 31.03.) 10–12/15–20.00 Uhr

Sonntag und Feiertage Sommer (01.11.– 31.03.) 10–12/15–21.00 Uhr

Ganz geschlossen am Karfreitag, Ostersonntag, Weihnachtstage und jeweils am 1. und 3. Sonntag des Monats.

Ständige Sportplatzbelegung

Dienstag, neue Jugendriege

18.00–19.30 Uhr, ganzer Platz

Dienstag, Männerriege

20.15–22.00 Uhr, ganzer Platz

Donnerstag, Mädchenriege

17–20 Uhr, ganzer/halber Platz

Freitag, Jugendriege

17–20 Uhr, ganzer/halber Platz

Betreuung des Sportplatzes:

Rolf Roth:

079 788 21 34

H. und Chr. Sütterlin:

061 482 22 82 oder 079 475 86 35

I. Röthlisberger

061 481 74 87 oder 079 912 74 86

Datum

07.11.2022 – 13.11.2022

14.11.2022 – 20.11.2022

21.11.2022 – 27.11.2022

28.11.2022 – 04.12.2022

Zuständig

Rolf Roth

Helene Sütterlin

Rolf Roth

Iris Röthlisberger

Gemeinderatsalltag – einmal etwas anders!

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Sehr oft unterliegen wir Gemeinderäte externen Sachzwängen: Sitzungen vorbereiten und durchführen, Sachgeschäfte, Inputs von Einwohnerinnen und Einwohnern bearbeiten, strategische Ausrichtung der Gemeinde überdenken, Repräsentationsaufgaben. Gerade bei den Repräsentationsaufgaben kann man sich sehr rasch verlieren, jedoch richtig wahrgenommen, einen hohen Mehrwert generieren, stellen sie doch einen Ausbruch aus dem Gemeinderatsalltag dar und geben uns die Möglichkeit, den Puls der Bevölkerung und anderer Anspruchsgruppen zu spüren und informative Gespräche zu führen.

Die vor kurzem durchgeführte Jubilarenfeier gehört hier sicher zu den bereichernden Anlässen. Am Freitag, 21. Oktober durften wir mit rund 33 Jubilarinnen und Jubilaren einen sehr gelungenen Abend verbringen. Musikalisch umrahmt vom Singkreis Schönenbuch verwöhnte uns der Zündhölzli-Verein mit einem gelungenen 3-Gang Menu. Wir sind sehr stolz darauf, dass wir diesen Anlass so durchführen können, nicht jede Gemeinde hat diese Möglichkeit. Die Gespräche mit den Teilnehmenden und die jeweils positiven Rückmeldungen sind ein grosser Lohn für unsere Arbeit.

In einem ganz anderen Zusammenhang stand das Treffen vom 31. Oktober mit dem Gemeinderat von Burg. Wir sehen diese Kolleginnen und Kollegen in unregelmässigen Abständen, einmal bei ihnen, einmal bei uns. Es geht hier vor allem um den freundschaftlichen Austausch, jedoch nutzen wir die Gelegenheit auch, informativ über gemeinsame Themen der Region Leimental Plus zu diskutieren. Die Zusammenarbeit mit Burg hat seinen Ursprung im Wechsel des Laufentals vom Kanton Bern zum Kanton Basel-Landschaft in den späten 90er-Jahren. Damals wurde jeder Laufentaler Gemeinde ein Partnergemeinde zu Seite gestellt, um den Kantonswechsel zu unterstützen. Diese Freundschaft hat sich bis heute gehalten.

In der nächsten Woche werden wir den Gemeinderat Allschwil bei uns empfangen. Hier haben wir verschiedene Themen, wo wir als Gemeinden zusammenarbeiten (Alter, Schule, Spitex, Regionaler Führungsstab) und besprechen werden. Natürlich thematisieren wir auch die durch den Kanton vorgenommene unnötige neue Verkehrsführung für Radfahrer auf der Schönenbuchstrasse in Allschwil. Mit einem gemeinsamen Nachtessen möchten wir aber auch unsere freundschaftlichen Beziehungen pflegen und, sehr oft, werden dann die bereits angerissenen Themen vertiefter besprochen. Ganz auf die Seite legen kann man die Arbeit dann doch nicht!

Das Angenehme mit dem Notwendigen verbinden, dies ist das Ziel welches wir uns als Gemeinderätinnen und Gemeinderäte mit unseren Repräsentationsaufgaben setzen müssen. Als Mitglied des Gemeinderates ist man quasi 24 Stunden am Tag im Amt; dann im Rahmen von informativen Treffen Dinge weiterzubringen, ist eine angenehme Art der Auftragserledigung.

Liebe Grüsse

André Knubel
Gemeindepräsident

Im Monat Oktober 2022 hat der Gemeinderat in drei Sitzungen unter anderem:

- diverse Energiesparmassnahmen im Hinblick auf die mögliche Mangellage in diesem Winter beschlossen;
- das Budget 2023 sowie den Finanzplan 2023-2028 in zwei Lesungen besprochen und zuhanden der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission verabschiedet. Das Budget 2023 wird der Gemeindeversammlung am 8. Dezember 2022 zum Beschluss vorgelegt;
- sechs Baugesuche auf Zonenkonformität geprüft;
- drei Kanalisationsgesuche geprüft und genehmigt;
- mit dem Verein Familienzentrum eine neue Leistungsvereinbarung ausgehandelt;
- den revidierten Vorschlag des kantonalen Tiefbauamtes bezüglich der Strassenmarkierung für Velofahrende an der Schönenbuchstrasse besprochen und akzeptiert;
- am 21. Oktober 2022 mit 33 Jubilarinnen und Jubilaren einen gemütlichen Abend gefeiert.
- Das Budget 2023 sowie die Taxen 2023 des Alterszentrum Am Bachgraben (AZB) besprochen und genehmigt;
- Stellung zu folgenden kantonalen Vorlagen genommen:
 - Teilrevision Bildungsgesetz – Nutzung Schuladministrationslösung SAL
 - Teilrevision Bildungsgesetz – «IT-Services für kommunale Schulen».

Gemeinderat beschliesst Energiesparmassnahmen

Bund und Kantone fordern zum Energiesparen auf. Der Gemeinderat von Schönenbuch schliesst sich weitgehend den Empfehlungen von Bund und Kanton Basel-Landschaft an und hat ein Massnahmenpaket zum Energiesparen verabschiedet. Ergänzend appelliert der Gemeinderat an die Bevölkerung, die Wirtschaft und das Gewerbe, mitzuhelfen, den Energieverbrauch zu reduzieren.

Nachstehend die wichtigsten Massnahmen aus dem Paket zum Energiesparen, welche spätestens ab 01.11.2022 umgesetzt werden:

Strassenbeleuchtung:

- Auf eine Abschaltung der Strassenbeleuchtung wird aus sicherheitstechnischen Gründen verzichtet.
 - Die Strassenbeleuchtung an den Gemeindestrassen wurde bereits in den Jahren 2017-2019 flächendeckend auf LED umgestellt. Sämtliche 252 Leuchten werden ab Mitternacht auf 15% der Maximalleistung gedimmt.
 - Die Strassenbeleuchtung an den Kantonsstrassen 'Baselstrasse' und 'Neuweilerstrasse' unterstehen dem Kanton und wurden bislang noch nicht auf LED umgestellt. Diese Leuchten können nicht gedimmt resp. mit reduziertem Stromverbrauch betrieben werden.

Öffentliche Gebäude/Anlagen (Schule, Verwaltung, Mehrzweckhalle, Sportplatz etc.)

- Die Raumtemperatur in allen öffentlichen Gebäuden (inkl. Schule und Mehrzweckhalle) wird auf 19 Grad reduziert (Warmwasser wird belassen).
- Reduktion der Raumtemperatur in nicht regelmässig verwendeten Räumen auf 15°C.
- Die Flutlichtanlage auf dem Sportplatz wird ausser Betrieb genommen.
- Die Wegbeleuchtung auf dem Friedhof wird von 24:00 bis 05:00 Uhr ausgeschaltet.
- Konsequente Umsetzung der gängigen Stromsparmassnahmen (u.a. LED-Beleuchtung, Verzicht auf Stand-by-Betrieb von

Elektrogeräten).

- Verzicht auf Aussenbeleuchtung bei öffentlichen Gebäuden.

Weihnachtsbeleuchtung

- Auf die Weihnachtsbeleuchtung soll nicht gänzlich verzichtet werden. Es werden gemeindeintern aber nur LED-Leuchten eingesetzt und die Weihnachtsbeleuchtung wird jeweils um 21 Uhr abgestellt.

Der Gemeinderat beobachtet die Situation laufend und ist überzeugt, mit den getroffenen innerbetrieblichen Massnahmen einen ersten Beitrag zum Energiesparen umsetzen zu können.

Appell an Bevölkerung und Wirtschaft

Der Gemeinderat appelliert an die Bevölkerung und an die Wirtschaft mitzuhelfen, den Energieverbrauch nach Möglichkeit zu reduzieren. Unter [www.nicht-verschenden.ch](http://www.nicht-verschwenden.ch) gibt der Bund schnell umsetzbare und kurzfristig wirksame Energiespartipps, mit denen Unternehmen und Private ihren Energieverbrauch senken können.

Bauarbeiten Ersatz Trinkwasserleitung Rebgartenstrasse

Am Montag, 7. November 2022 beginnen die Bauarbeiten für den Ersatz der Trinkwasserleitung in der Rebgartenstrasse. Die Anwohnerinnen und Anwohner wurden detailliert über die einzelnen Bauphasen informiert. Die Arbeiten dauern bis ca. Mitte Dezember 2022. Im Frühjahr 2023 soll der Deckbelag eingebaut werden. Während der Bauzeit können Beeinträchtigungen wie Umleitungen oder kurze Wartezeiten für die Zufahrten auftreten. Die Zugänglichkeit der Liegenschaften mit Fahrzeugen ist mit Einschränkungen möglich. Weitere Details finden sie auf der Homepage der Gemeinde (www.schoenenbuch.ch).

Landeskanzlei führt Erklärvideos zu den kantonalen Abstimmungen ein

Für die kommende Abstimmung am 27. November 2022 setzt der Kanton Basel-Landschaft erstmals ein Erklärvideo ein. Diese werden neu jeweils zusätzlich zum Abstimmungsbüchlein produziert und sollen helfen, die Abstimmungsvorlagen möglichst breit zu vermitteln.



Baselbieter

Energiepaket

Jetzt sanieren & profitieren

Partner:








tehn. Die Publikation erfolgt auf der Internetseite und auf den Social-Media-Kanälen des Kantons. Zudem sind die Videos mit einem QR-Code auf dem Abstimmungsbüchlein einfach aufrufbar. Bei den Erklärvideos zu den Abstimmungsvorlagen handelt es sich um kurze Animationsfilme, die durch die Landeskantlei in Zusammenarbeit mit dem Basler Gestaltungsbüro Berrel Gschwind erstellt werden. Für die kantonale Abstimmung am 27. November 2022 über die Vermögensteuerreform I wurde zum ersten Mal ein solches Video produziert. Künftig wird zu jeder kantonalen Abstimmungsvorlage sowie bei den kantonalen Wahlen ein kurzes Video publiziert werden.

Die Erklärvideos werden auf den Social-Media-Kanälen des Kantons und der Internetseite des Kantons geteilt und beworben, damit möglichst viele Stimmberechtigte erreicht werden. Die Inhalte der Erklärvideos richten sich nach dem Text des Abstimmungsbüchleins. Durch die Kürze der Videos, durch die einfache Darstellung der Abstimmungsinhalte und durch unterstützende Animationen sollen die teilweise komplexen Vorlagen damit zugänglicher werden. Bei der Produktion wird zudem auf die Barrierefreiheit geachtet: Die Videos sind untertitelt und die Sprache ist möglichst einfach. Link zum Video: www.bl.ch/abstimmungsvideos

Meldepflicht für kleine Wärmepumpen im Aussenbereich

Seit 1. Juli 2022 unterstehen gemäss kantonaler Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz aussen aufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpen bis zu einem Volumen von 2 m³ nicht der Baubewilligungspflicht aber einer Meldepflicht. Das Meldeformular ist dem Bauinspektorat 30 Tage vor Baubeginn einzureichen (das Meldeformular kann auf der Homepage des Kantons Basel-Landschaft www.bl.ch online ausgefüllt werden).

Bitte beachten: besteht die Anlage aus mehreren Wärmepumpen, so errechnet sich die Grössenbeschränkung von 2 m³ aus der Summe der einzelnen Anlagen, pro Gebäude. Gegenüber den benachbarten Grundstücken ist ein Grenzabstand von 2.00 m einzuhalten. Falls dieses Mass unterschritten werden soll, ist die schriftliche Zustimmung des betreffenden Grundeigentümers erforderlich. Soll die Wärmepumpe zwischen Bau- und Strassenlinie erstellt werden, ist die schriftliche Genehmigung des Strasseneigentümers (Gemeinde oder Kanton) einzuholen. In jedem Fall ist der Meldung ein Lärmschutznachweis beizulegen, der die Einhaltung der Lärmschutzvorschriften bestätigt. Eine Baubewilligungspflicht besteht für Wärmepumpen ausserhalb von Bauzonen,

in Kern-, Orts- und Denkmalschutzzonen sowie an Kultur- oder Naturdenkmälern von kantonaler oder nationaler Bedeutung (A-Objekte) oder die unmittelbar in der Umgebung eines geschützten Kulturdenkmals aufgestellt werden sollen. Unter der unmittelbaren Umgebung versteht man die direkt an das Grundstück des Kulturdenkmals angrenzenden Nachbarparzellen (§ 9 Denkmal- und Heimatschutzgesetz, SGS 791).

Todesfall

• am 12.10.2022 ist Leni Burkhalter-Lehmann verstorben. Wir sprechen den Angehörigen unser aufrichtiges Beileid aus.



Mit Ihrer Unterstützung sichern Sie Wohn- und Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung – vielen herzlichen Dank!

Seit über 40 Jahren setzen wir uns für ein selbstbestimmtes Leben und ein sinnvolles, qualifiziertes Arbeiten für Menschen mit Behinderung ein.

Für eine qualitativ hochstehende Leistung sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Spenden Sie jetzt!



Wohn- und Bürozentrum für Körperbehinderte
www.wbz.ch
+41 61 755 77 77



Ihre Spende in guten Händen
Spendenkonto 40-1222-0

Bieli Bestattungen

**Ein Familienunternehmen
seit 1886**

Allschwil, Liestal, Birsfelden, Basel
Tel. 061 481 11 59
Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

Jubilarenfeier vom 21.Oktober 2022

Mit den Personen, welche dieses Jahr 75 / 80 / 85 / 90 oder älter wurden oder schon seit über 50 / 60 / 65 / 70 / 75 Jahren mit ihren Ehepartnern verheiratet sind, verbrachte der Gemeinderat mit Vertretern der Verwaltung einen schönen Abend. Nach einer musikalischen Darbietung des Singkreises Schönenbuch assen wir zusammen ein gelungenes 3-Gang Menu vom Zündhölzliverein. Als nette Geste überreichte der Gemeinderat den Seniorinnen und Senioren ein Jubiläumsgeschenk und gratulierte ihnen herzlich. Wir hoffen sie bei einer weiteren Jubilarenfeier wieder anzutreffen und bedanken uns für das zahlreiche Erscheinen. *Sascha Lüthi, Lernender KV*





Vier neue Lehrpersonen an der Schule

Der Platz für Beiträge im Mitteilungsblatt ist bei den Kindern sehr begehrt und eigentlich den Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler vorbehalten. Liebe Kinder, für einmal machen wir eine Ausnahme und lassen euren neuen Lehrerinnen und dem Lehrer den Vortritt.

Nicht nur für die Kleinen im Kindergarten und die Erstklasskinder war der Beginn des Schuljahres im August Start in einen neuen Lebensabschnitt. Mit ihnen haben gleich drei neue Lehrpersonen ihre Arbeit an der Primarschule aufgenommen.

Die neuen Gesichter im Lehrer/innen-Zimmer

Neun Wochen sind vergangen und mittlerweile haben sie ihren neuen Arbeitsplatz und die «neue» Gemeinde etwas besser kennengelernt. So stehen die drei neuen Lehrerinnen und der neue Lehrer jetzt Rede und Antwort und stellen sich den Leserinnen und Lesern vor.

Janette Biedermann ist 30 Jahre jung und hat im Sommer eine der beiden Kindergartenklassen übernommen, dort unterrichtet sie 15 Kinder in zwei Jahrgängen. Die Gemeinde Schönenbuch kannte sie zuvor von ausgedehnten Spaziergängen durch Wald und über die Wiesen von hier bis in die Stadt, dabei freute sie sich vor allem an der Weitsicht, die einem gewisse Stellen gewähren. Sie hat unterwegs einen Lieblingsplatz gefunden, den sie allerdings gerne für sich behalten möchte.



Christian Blattner, 35 Jahre, in Allschwil aufgewachsen und wohnt dort mit seiner Frau und dem zweijährigen Sohn. In seiner Freizeit kocht er gerne, mag Musik sowie Sport und interessiert sich für Geschichte. Christian Blattner hat vorher 14 Jahre an der Primarschule Allschwil im Schulhaus an der Schönenbuchstrasse unterrichtet. Sein neues Klassenzimmer ist also nur gerade mal drei Kilometer vom alten entfernt. Als Kind der Nachbargemeinde kennt man Schönenbuch natürlich und dies trifft auch auf Christian Blattner zu. Das Spaziergehen hier scheint vielseitig und abwechslungsreich zu sein, denn auch er drehte als Kind regelmässig mit der Familie und dem damaligen Hund seine Runden zwischen Schönenbuch und Allschwil. Er unterrichtet seit August die 6. Klasse als Klassenlehrer in allen Fächern ausser Französisch und Textilem Werken. Eine herausfordernde Aufgabe, eine Klasse im letzten Schuljahr zu übernehmen.

Lea Hofer wohnt mit Mann und zwei Kindern in Münchenstein. Als Lehrperson für Textiles Werken liebt sie es kreativ zu sein, sei dies beim Basteln, Kochen oder Backen. Als Lehrperson in diesem Fach habe sie die Möglichkeit, ihre Leidenschaft auch während dem Unterrichten auszuleben. Schönenbuch kannte sie bisher vor allem vom Singen. Das Wappen malte sie während ihrer eigenen Primarschulzeit, als die Klasse alle 86 Gemeindewappen des Kantons BL zeichnen musste. Intuitiv wählte sie damals schon den roten Baum auf grünem Grund, nicht ahnend, dass sie einmal für dieses Dorf mit Weitsicht arbeiten würde.





Die neue Heilpädagogin an der Schule ist **Nicole Anex**, sie unterrichtet neben Schönenbuch auch noch in einer Klasse in Reinach. Ihr war das Dorf vor allem durch das Singen des Baselbieter Liedes bekannt, wen wunderts. Neben dem Spazieren führt auch das Wandern nach Schönenbuch, bei Nicole Anex war dies, als sie in ihrer Schulzeit mit ihrer Klasse quer durchs Baselbiet wanderte. Unser Dorf wird also vor allem zu Fuss erkundet – ist das nicht eine schöne Vorstellung.



Gut aufgenommen, gut angekommen

Janette Biedermann ist sehr zufrieden, dass sie hier arbeiten darf. Es ist für sie die erste eigene Klasse seit ihrem Abschluss, zuvor hatte sie Teilzeit neben dem Studium gearbeitet. Dass sie jetzt eine eigene Klasse und ein höheres Arbeitspensum hat ist sie viel besser in den vielseitigen Alltag des Kindergartens integriert. Sie wurde sehr herzlich von den Kindern, dem Team und der Elternschaft empfangen, dies weiss sie sehr zu schätzen und es motiviert sie in ihrer Arbeit.

Christian Blattner stand während seiner Tätigkeit als Lehrperson in Allschwil schon mit Benjamin Ammann, Schulleiter Schönenbuch, im Austausch und dieser erzählte stets viel Gutes von der Schule. Als dann hier eine Stelle frei wurde, war das Interesse schon vorhanden, sich dafür zu bewerben. Er erzählt, dass er hier in ein gut eingespieltes Team aufgenommen worden ist, alle sind sehr hilfsbereit. Er empfindet die Schulbeteiligten als Einheit, gleichzeitig ist die Schulleitung sehr nah am Puls der Schule und Christian Blattner fühlt sich so auch spürbar unterstützt. Insgesamt herrsche eine ausgelassene und familiäre Atmosphäre, es kennen sich alle gegenseitig.

Nachdem **Lea Hofer** zu Ohren gekommen war, dass das Zimmer für Textiles Werken in Schönenbuch eines der attraktivsten Klassenräume überhaupt im Kanton ist, wollte sie dies natürlich persönlich überprüfen. «Tatsächlich» kann sie heute bestätigen «der Grundriss, die Weitsicht und natürlich die tollen Schüler machen es perfekt». Sehr gut findet Lea Hofer die kurzen Kommunikationswege und das tolle Team. Über die Arbeitseinstellung der Kinder schwärmt sie in den höchsten Tönen. Deshalb sei auch sie hoch motiviert und freut sich immer darauf zur Arbeit zu kommen.

Die letzten acht Jahre arbeitete **Nicole Anex** in Graubünden an einer kleinen Gesamtschule als Heilpädagogin. Sie freue sich darüber, dass sie auch hier im Baselbiet an einer kleinen Schule arbeiten kann, in der sie alle Kinder mit Namen kennt und sie in allen Klassen unterrichten kann. Es gefällt ihr an der Schule super gut.

Spiegel der Lehrpersonen

Eine Frage muss natürlich bei einer Lehrperson gestellt werden und die Kinder sollen ja nicht in Verlegenheit gebracht werden. Deshalb wurden listig die neuen Lehrpersonen danach gefragt, was denn wohl die Kinder über sie zu sagen hätten. Dies ist natürlich eine herausfordernde Frage, die sie aber mutig und mit einem Augenzwinkern alle beantwortet haben.

Lustig würde die Antwort bei **Janette Biedermann** ausfallen, sie meint: «Vermutlich würden sie sagen, dass ich die Möbel im Kindergarten gerne umstelle.»

Liebe Kinder, eure Lehrerin ist noch am Ausprobieren, gebt ihr etwas Zeit bis sie den Raum optimal gestaltet hat. Ausserdem denkt sie, dass sie die Kinder als fröhliche und humorvolle Kindergärtnerin erleben.

Christian Blattner denkt, sie sehen ihn als humorvollen Lehrer, der zwar streng aber korrekt und klar ist.

Lea Hofer meint lachend dazu, die Kinder würden sie wohl als umsorgend beschreiben, dazu als geduldig, kreativ, teils fordernd und gründlich beim Erledigen der Ämtli beschreiben. Bei ihr gibt es auch schon die erste Anekdote, die sich die Kinder schmunzelnd erzählen. Auf einem Ausflug, als alle bei grosser Hitze sehr durstig waren, hat Lea Hofer allen ein hier nicht näher erwähntes

Getränk spendiert. Die Kinder haben erst nach dem Aus-trinken beiläufig erwähnt, dass sie dieses eigentlich sonst in der Schule nicht erhalten würden ...

Nicole Anex als Heilpädagogin konnte auf die Frage sehr klar antworten: «Die Kinder werden mich als Lehrerin bezeichnen, die ihnen hilft.»

Ausblicke in die Zukunft

Nach Plänen oder gar Vision gefragt, die sie hier an der Schule umsetzen möchten und wie es um die Zufriedenheit mit dem Arbeitsplatz steht gaben die vier ebenfalls Auskunft. **Janette Biedermann** möchte, dass die Kinder sich individuell aber auch als Klasse weiter entwickeln können. Zudem wäre es schön, wenn sie viele positive Erlebnisse und Erfahrungen machen um gut auf die Schule vorbereitet zu sein. Sie freut sich auf spannende Projekte, Begegnungen und Erlebnisse.

Christian Blattner sucht den regen Austausch über das eigene Klassenzimmer hinaus. Ihm ist das Teilen von Ideen im Unterricht wichtig. Erfahrungen und Projekte können so weitergegeben werden, um so wertvollen Synergien zu nutzen. Mit den Arbeitsbedingungen ist er rundum zufrieden.

Die Kinder inspirieren, kreativ und selbstständig arbeiten zu können ist das Ziel von **Lea Hofer**. Handarbeit ist viel mehr als nur stricken, filzen oder nähen, das Fach unterstützt die Kinder dabei eigene Kreativität und einen Sinn für Ästhetik zu entwickeln. Die Arbeitsbedingungen findet sie sehr gut, die Übergabe war sehr hilfreich und das Team erlebt sie als offen und unterstützend.

Nicole Anex freut sich sehr an den vielen Schulprojekten teilhaben zu können, die geplant sind. Der Umgang zwischen Lehrpersonen und Kindern sowie der Kinder untereinander ist sehr wohlwollend und wertschätzend. Das sind perfekte Arbeitsbedingungen und helfen, eine entspannte Lernatmosphäre zu schaffen.

Gute Schule im Dorf

Die vier Lehrpersonen sind an der Schule angekommen, haben sich eingewöhnt und fühlen sich wohl, dies zeigt sich auch beim Besuch im Unterricht. Ein grosses Dankeschön für die Unterstützung und die Bereitschaft, sich hier zu präsentieren. Das Team ist top aufgestellt, optimale Voraussetzung für die Kinder. Eine Schule an der es den Lehrpersonen gut geht hat immer eine positive Wirkung auf das Lernverhalten der Kinder. So kann sich die Leserschaft darauf freuen hier weitere spannende Berichte über den Schulalltag sowie über besondere Aktionen und Projekte zu lesen. *Bernadette Schoeffe*

★
★

Die Schule macht mit am Weihnachtsmarkt vom 19. November. Die Kinder sind schon eifrig am Vorbereiten und freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher, die bei ihnen einkaufen.

★
★

Die Stände der Schulkinder befinden sich im Foyer des Schulhauses.



Ökumene in Schönenbuch und Allschwil

Wie weiter – wenn es nicht mehr weiter geht



Bild: IMPULS-Theater
Foto: Norbert W. Saul

Angst und Hilflosigkeit prägen häufig die Atmosphäre am Lebensende. Die Befürchtung ist gross, nicht mehr selbst bestimmen zu können und mit Schmerzen sterben zu müssen. Aus Studien ist bekannt, dass 90 Prozent aller Menschen mit ihren Nächsten darüber sprechen möchten, was am Ende ihres Lebens wichtig ist. Tatsächlich tun dies aber nur 27 Prozent.

Ein Ziel der Palliative Care ist, frühzeitig mit Patient:innen und den Angehörigen über die letzte Lebenszeit zu sprechen und ihre Autonomie möglichst lange zu erhalten. Die betroffenen Personen setzen sich vorausschauend mit dem Lebensende auseinander und bestimmen etappenweise die Gestaltung des letzten Lebensabschnitts.

Im Rahmen der Palliativ-Woche 2022 führt das IMPULS THEATER Schweiz ein speziell für diesen Abend geschriebenes Stück in Allschwil auf. Darin werden Konfliktsituationen am Lebensende spannungsreich und kontrovers auf den Punkt gebracht. Das Publikum hat die Möglichkeit, aktiv auf das Stück Einfluss zu nehmen und das Geschick der Protagonist:innen zu verändern.

Während des anschliessenden Apéros besteht die Möglichkeit über das Gesehene und selbst Erlebtes zu diskutieren.

Eingeladen sind Betroffene und ihre Angehörigen, Fachleute, Freiwillige und Interessierte. Die Botschaft der Palliativ-Woche '22 lautet: Denken Sie über die letzten Dinge nach, reden Sie darüber, schreiben Sie sie auf. Vorausplanung schafft Zuversicht: Die Palliativ-Woche '22 lädt dazu ein, einen ersten Schritt zu machen.

- Forumtheater „Wie weiter – wenn es nicht mehr weiter geht“

Freitag, 18. November 2022 von 19.30 – 21.30 Uhr

Pfarrsaal St. Peter & Paul, Baslerstrasse 51, Allschwil

Eveline Beroud

Ängelimärt-Konzerte am 26. November

Nach inzwischen zweijähriger Pause findet am Samstag vor dem 1. Advent wieder ein Ängelimärt in Allschwil statt, und auch die Allschwiler Kirchen sind wieder am Ängelimärt präsent.

Zwischen dem bunten Treiben laden die Kirchen zu einem Moment der Ruhe und Besinnung mit Chorbeiträgen und Instrumentalmusik in die Alte Dorfkirche ein.

Das Programm der diesjährigen Ängelimärtskonzerte:

- 18.30 Anna-Kaisa Meklin (Gambe)

- 19.00 Christkatholischer Kirchenchor
- 19.30 Risa Mori (Orgel)
- 20.00 Chörl St. Theresia

Es freuen sich auf Ihr Kommen

Gabriele Balducci, Elke Hofheinz, Thomas Zellmeyer

Katholische Pfarrei Johannes der Täufer

www.rkk-as.ch

Gottesdienste

- Sonntag, 06. November, 9.15 Uhr, Eucharistiefeier, Allerheiligen
- Sonntag, 06. November, 10.15 Uhr, Totengedenken auf dem Friedhof, Mitwirkung Musikverein
- Sonntag, 13. November, 9.15 Uhr, Eucharistiefeier
- Sonntag, 20. November, 9.15 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion
- Sonntag, 27. November, 9.15 Uhr, Eucharistiefeier, 1. Advent
- Donnerstag, 01. Dezember, 9.15 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion
- Sonntag, 04. Dezember, 9.15 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion, 2. Advent



Bild: Friedhof Schönenbuch

Foto: Pastoralraum

Wir feiern am Sonntag, 6. November um 9.15 Uhr einen Gedenkgottesdienst für unsere lieben Verstorbenen in der Kirche. Anschliessend treffen wir uns um 10.15 Uhr auf dem Friedhof in Schönenbuch zur ökumenischen Totengedenkfeier, mitgestaltet vom Musikverein Schönenbuch.

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

am Dienstag, 08. November 2022 um 19.30 Uhr

Vereinslokal im Untergeschoss der Gemeindeverwaltung

Neuweilerstrasse 10, Schönenbuch

TRAKTANDEN

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 07. Juni 2022.
2. Budget 2023 und Steuerfuss 2023
 - a. Budget 2023: Vorstellung durch Kirchgemeindekassier und Beratung
 - b. Bericht der Revisoren
 - c. Beschlussfassung
 - d. Steuerfuss: Vorschlag des Kirchgemeinderates 7,5 %, unverändert

- 3. Wahlen
- 4. Informationen Kirchgemeinderat
- 5. Informationen Pastoralraum
- 6. Informationen Pfarreigruppe
- 7. Diverses

Die Einladung, das Protokoll und der Voranschlag 2023 liegen ab 29. Oktober 2022 in der Kirche St. Johannes der Täufer auf; sie können auch von der Homepage www.rkk-as.ch heruntergeladen werden. Anträge zuhanden der Kirchgemeindeversammlung können jederzeit schriftlich dem Kirchgemeinderat eingereicht werden. Diese Anträge werden innerhalb eines halben Jahres vom Kirchgemeinderat begutachtet und einer in diesem Zeitrahmen stattfindenden Kirchgemeindeversammlung vorgelegt.

Nach der Kirchgemeindeversammlung sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem Apéro eingeladen. *Der Kirchgemeinderat*

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

www.refschoenenbuch.ch

Gottesdienste

- Reformations-Sonntag, 6. November, 10.45 Uhr, Dorfkirche, Pfr. C. Bitterlil
- Sonntag, 4. Dezember, 2. Advent, 10.45 Uhr, Dorfkirche, Pfrn. E. Hofheinz

INNEHALTEN - Salbungs- und Segnungsgottesdienst

Nach zweieinhalb Jahren coronabedingter Pause, wagen wir am Donnerstag, 17. November um 19 Uhr im Kirchli in Allschwil einen Neustart mit dem Salbungs- und Segnungsgottesdienst.

Der Nöte und Herausforderungen sind ja genug, sodass wir ganz besonders Gottes Zuspruch, Kraft und Segen brauchen.

Im Kerzenschein halten wir inne, denken nach, beten miteinander. Wer will kann sich salben und segnen lassen. Durch den Gottesdienst begleiten uns Taizé-Lieder.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. *Liza Zellmeyer, Elke Hofheinz*

Gschichtezeit

Am Donnerstag, 1. Dezember laden wir herzlich alle Menschen ab drei Jahren ein, im Calvinhaus in Allschwil auf dem Geschichtenteppich Platz zu nehmen! Die „Gschichtezeit“ beginnt um 15 Uhr im kleinen Saal des Calvinhauses.

Sonja Moresi erzählt das Bilderbuch „Der Besuch“ von Antje Damm: Die menschenscheue, ängstliche Elise – sogar vor Bäumen fürchtet sie sich! – trifft auf Emil, einen neugierigen, kleinen Jungen. Diese Begegnung verändert auf wundersame Weise alles und bringt neue Farben in ihr Leben.

Im Anschluss an die Geschichte gibt es Zvieri und ein Kreativangebot. *Sonja Moresi, Sonja Gassmann*

Christkatholische Kirchgemeinde

www.christkatholisch.ch/allschwil

Gottesdienste

- Sonntag, 6. November, 10 Uhr, Eucharistiefeier mit Totengedenken in der St. Anna-Kapelle Therwil
- Sonntag, 6. November, 14 Uhr, Ökumenisches Totengedächtnis in der St. Anna-Kapelle Therwil
- Sonntag, 13. November, 10 Uhr, Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche Allschwil
- Sonntag, 20. November, 10 Uhr, Eucharistiefeier in der Alten Dorf-

kirche Allschwil

- Sonntag, 27. November, 10 Uhr, Eucharistiefeier am 1. Advent mit Chor unter der Leitung von Matthias Krüger in der Alten Dorfkirche Allschwil
- Sonntag, 4. Dezember, 10 Uhr, Eucharistiefeier am 2. Advent in der St. Anna-Kapelle Therwil

Konzert

Am Sonntag, 13. November 2022, spielt das Trio «Die Taschensymphoniker» sein neues Programm im Kirchgemeindesaal in Allschwil an der Schönenbuchstrasse 8.

www.taschensymphoniker.ch

Ängeli-Märt

Am Samstag, 26. November, findet der Ängeli-Märt statt. Teil dessen sind traditionell musikalische Konzerte in der Alten Dorfkirche. Diesmal wird neben dem Orgelspiel durch Matthias Krüger auch der Allschwiler Kirchenchor mit vorweihnachtlichem Repertoire zu hören sein. Herzlich willkommen!

Chor

Der Chor probt regelmässig dienstags von 17.30 Uhr bis ca. 19 Uhr. SängerInnen sind herzlich willkommen!





UNSCHAF



SCHAF

Sehen Sie den Unterschied bei

DILL OPTIK

Binningerstrasse 5 • Allschwil • 061 481 74 64 • dilloptik.ch

Forumtheater im Rahmen der Palliativ-Woche '22
Wie weiter – Wenn es nicht mehr weiter geht?



Foto: Norbert W. Saul

Ein interaktiver Abend mit Theater und Gespräch
 Für Freiwillige, Fachpersonen, Betroffene und Angehörige
Freitag, 18. November 2022, 19.30 Uhr in Allschwil
Pfarreiheim Peter & Paul, Baslerstrasse 51

Angst und Hilflosigkeit prägen häufig die Atmosphäre am Lebensende.
 Aus Studien ist bekannt, dass 90 Prozent aller Menschen mit ihren Nächsten darüber sprechen möchten, was am Ende ihres Lebens wichtig ist. Tatsächlich tun dies aber nur 27 Prozent.

Beim Forumtheater «**Wie weiter – wenn es nicht mehr weitergeht?**» führt das
 IMPULS THEATER Schweiz ein speziell für diesen Abend geschriebenes Stück auf.

Das Publikum hat die Möglichkeit, aktiv auf das Stück Einfluss zu nehmen
 und das Geschick der Protagonist:innen zu verändern.

Herzliche Einladung

Freitag, 18. November 2022, 19.30 Uhr
Pfarreisaal Peter & Paul
Baslerstrasse 51, Allschwil

Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch
 Ökumenische Koordinationsstelle Palliative Care Baselland

Ökumenische Koordinationsstelle Palliative Care

www.rkk-as.ch / www.palliativ-woche.ch

Tel: 061 485 16 16





SEMESTERWECHSEL AN DER MUSIKSCHULE ALLSCHWIL

**Frist für An-, Um- und Abmeldungen ist der
15. November 2022**

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Anmeldeschluss für das kommende Frühlingssemester 2023 (Beginn: Montag, 23. Januar 2023) der 15. November 2022 ist. Lektionsverlängerungen und Abmeldungen sind ebenfalls bis zum genannten Termin mit den entsprechenden Formularen an das Sekretariat der Musikschule einzureichen.

Es gilt folgende Richtlinie:

"Wer bis zum genannten Termin nicht abgemeldet ist, gilt automatisch für das folgende Semester als wiederangemeldet".

Für weitergehende Informationen empfehlen wir Ihnen unsere Homepage www.musikschule-allschwil.ch, welche einen Einblick in das gesamte Ausbildungs- und Fächerangebot bietet sowie umfassend über Kursgelder, Schulorganisation und weitere wichtige Hinweise informiert. Sämtliche Formulare können zudem direkt heruntergeladen werden.

Gerne steht Ihnen auch das Sekretariat der Musikschule Allschwil zur Verfügung.
Tel. 061 486 27 50, Mail: musikschule@allschwil.bl.ch

Ihre Musikschule Allschwil



SCHNUPPERKURSE FÜR BLASINSTRUMENTE



Start: 23. Januar 2023

DIESER KURS RICHTET SICH AN KINDER DER 1. & 2. KLASSE

Um den Einstieg in das Erlernen eines Blasinstruments (+ Akkordeon) zu erleichtern, bietet die Musikschule Allschwil Schnupperkurse an, in welchen ein Semester lang, unter kompetenter Anleitung, in einer kleinen Gruppe die ersten Spielversuche auf dem gewählten Blasinstrument gemacht werden.

- Kindgerechte, handliche Einsteigerinstrumente werden von der Schule kostenlos zur Verfügung gestellt.
- Jedes Kind erhält ein eigenes Instrument.
- Der Unterricht findet wöchentlich statt.
- Die Stundenplanzeit wird von der Lehrperson in direkter Absprache mit den Eltern festgelegt.

DAS SEMESTERKURSGELD ENTSPRICHT EINEM SONDERANGEBOT UND BETRÄGT PAUSCHAL
(INKL. INSTRUMENTENMIETE) CHF 360.-

ANMELDEFRIST: 30. NOVEMBER 2022

Musikschule Allschwil • Baslerstrasse 255 • 4123 Allschwil
www.musikschule-allschwil.ch • musikschule@allschwil.bl.ch • 061 486 27 50



Singkreis Schönenbuch

Gesänge von Hoffnung und Freude

Am Freitag, 23. September 2022 lud der Singkreis Schönenbuch zum Konzert ein. Die für den Anlass bestens geeignete Dorfkirche in Schönenbuch war bis auf den letzten Platz gefüllt. Um die Wartezeit zu verkürzen konnte sich das erwartungsvolle Publikum im sorgfältig gestalteten Programmheft über die Musikstücke, die Musiker, Solosänger, die Liedtexte im Original und Übersetzung und den neuen Chorleiter David Fasold informieren.

In seiner Begrüssung erklärte er das Wesen der damaligen Musik, in der das «Magnificat» entstand und führte uns so in die Zeit von vor über drei Jahrhunderten ein. Einen wichtigen Part übernahmen die Solisten (Gunta Smirnova, Sopran; Aura Elena Gutiérrez, Mezzosopran; Christopher Wattam, Tenor; Luís Neiva, Bass), die Musiker (Thomas Chigioni, Cello; Jedediah Allen und Teresa Ortner, Zink; Joan Boronat Sanz, Orgel).

Der Singkreis mit seiner hochkarätigen Unterstützung eröffnete Das Konzert mit «Magnificat in G-Dur» von Charles Stanford. Sofort wurde klar, dass sich die intensiven Proben gelohnt haben. Der kraftvolle Jubelgesang erfüllte die Dorfkirche und berührte die Zuhörer. Ein schönes Instrumentalstück für Zinken führte über in die heitere und lyrische Welt jener Zeit. Das Liebeslied «O Rosetta» hat dem Publikum sehr gut gefallen. Nach einem wunderbaren Solo auf der kleinen Orgel kehrte der Singkreis mit «Cantate Domino» in die religiöse Sphäre zurück. Der letzte Gesang wird Dietrich Buxtehude zugeschrieben. Das kraftvolle «Magnificat anima mea dominum» schloss ein würdiges Konzert ab. Dem damaligen Zeitgeist entsprechend hatte der Singkreis nicht einen führenden Anteil am Konzert. Aber die Teile, bei welchen der Singkreis sein Können zeigte, überzeugte die Anwesenden. Das Publikum dankte mit einem langanhaltenden Applaus.

Andreas Häberli
Für den Singkreis



Gunta Smirnova
Aurea Elena Gutiérrez



Teresa Ortner
Jedediah Allen



Schlussapplaus

Fotos: Robert Hausmann, Eventfotografen

Nächste Projekte des Chores in der Dorfkirche Schönenbuch

Sonntag 11.12.2022 Adventsfeier zusammen mit dem ad hoc Chor der Primarschule Schönenbuch
Freitag 16. 06.2023 Jahreskonzert 2023 (Thema Jahreszeiten)

Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen. Unverbindlicher Probenbesuch möglich.
Kontakt: Elsbeth Hostettler, Tel. 079 669 52 84, e.w.hostettler@bluewin.ch



WEIHNACHTSMARKT SCHÖNENBUCH

**Samstag 19. November
16:00 Uhr - 21:00 Uhr**

Tauchen Sie in die Adventszeit ein und gönnen sich zum Beispiel einen Glühwein, Kaffee oder was feines zu Essen.

Dazu werden viel selbstgemachte Kunsthandwerke angeboten.

Um 16:00 Uhr startet der Weihnachtsmarkt mit Liedern des Kindergarten und der Primarschule Schönenbuch.

Gross und klein kann sich beim Kerzenziehen verweilen und die ersten Weihnachtsgeschenke selber machen.

Unser Weihnachtsmarkt findet in der Mehrzweckhalle Schönenbuch und auf dem Schulhof statt.
Bus 33, Endstation Schönenbuch

Info: www.kiwi-verein.ch



Samstag 19. November 2022, 16.00-21.00 Uhr

Dieses Jahr findet der traditionelle Weihnachtsmarkt wieder in der Mehrzweckhalle statt, Jedoch werden wir den Samstag beibehalten.
 Alle Verpflegungsstände werden sich im Aussenbereich ansiedeln. So entsteht in der Halle ein Weihnachtsdorf mit viel selbstkreierten Angeboten.
 Haben auch Sie Lust ein Teil von unserem Weihnachtsmarkt zu sein? Wir sind auch offen für Kinderangebote.
 Wir freuen uns auf innovative Anbieter mit interessanten Produkten.

Standmiete innen: Tisch 170/60 cm Fr. 30.- (kein Stromanschluss verfügbar)
 Platzmiete aussen: Stand/Zelt muss selber organisiert werden (Platzfläche 3x3Meter). Fr. 45.- inkl. Strom 230V
 Festbankgarnitur für ihren Aussenstand kann für Fr. 10.- dazu gemietet werden

Anmeldung

1. Meine persönlichen Angaben

Name/Vorname (und Firma) _____
 Strasse, PLZ, Ort _____
 Telefon/Handy _____ E-Mail _____

2. Mein Angebot am Weihnachtsmarkt Schönenbuch

Was für Produkte/Artikel verkaufen Sie

3. Mein Verkaufsstand

Ich miete folgenden Verkaufsstand

☐ Innenstand
☐ Aussenplatz
☐ Festbankgarnitur (200/60cm)

Anzahl Tische: _____ Anzahl Stühle: _____
 Mit Strom: ☐ Ja ☐ Nein
 Anzahl: _____

Ich biete Essen/Getränke an

Was wird angeboten? _____

Bitte detaillierte Preisliste mitsenden für das Gelegenheitswirtschaftspatent, welches von uns eingereicht wird. (Zum Beispiel 0.5 l Süssgetränk 5.- etc.)

 Datum und Unterschrift _____

Bitte komplett ausgefüllte Anmeldungen bis spätestens 11.11.2022 senden an:
 KiWi-schoenenbuch@gmx.ch oder per Post an:
 Marion Heiniger, Baselstrasse 12, 4124 Schönenbuch



THEATER NACHMITTAG IM FAMILIENZENTRUM

Herzlich Willkommen in unserem selbsterfundenen Theater «Die Hexe und die Prinzessinen»



Unsere Zuschauerinnen und Zuschauer warten aufgeregt, bis es endlich los geht...



Die Schauspieler und Schauspielerinnen sind bereit...



Oh nein, Prinzessin Mariposa wird von der Hexe und ihrem Kater Gargamel entführt...



Glücklicherweise, eilen der holde Ritter und sein Pferd, der Prinzessin zur Hilfe...



Gemeinsam besiegen sie die Hexe und ihr Kater Gargamel und befreien Prinzessin Mariposa=)



Der TSV Schönenbuch wird 50 Jahre alt!

Jubiläumsanlass, Samstag, 12. November 2022

in der Mehrzweckhalle Schönenbuch

Türöffnung 18.00 Uhr, Programm Beginn 19.00 Uhr

Unter dem Motto **«Legendär»** feiert der TSV Schönenbuch sein 50-jähriges Jubiläum. Mit seinen legendären Höhepunkten wird der Turnverein die vergangenen 50 Jahre noch einmal Revue passieren lassen. Im Rahmen eines festlichen Abendessens erwarten Sie Unterhaltung, kreative Darbietungen der Riegen und Gastauftritte.

Online-Tickets unter: www.tsv-schoenenbuch.ch

Erwachsene, Eintritt inkl. Abendessen, ohne Getränke

CHF 32.00

Kinder bis 14 Jahre, Eintritt inkl. Abendessen, ohne Getränke

CHF 10.00

Es wird auch eine vegetarische Variante und ein reichhaltiges Kuchenbuffet angeboten

Abendkasse: Eintritt ohne Abendessen (TWINT oder Barzahlung) CHF 8.00

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns feiern.

TSVS Schönenbuch

Verena Sütterlin, Präsidentin

Wir gratulieren dem Turn- und Sportverein Schönenbuch zum 50jährigen Jubiläum.



Seniorendienst Allschwil / Schönenbuch

«warm anziehen...!»

So würde wohl die Antwort der Strickerinnen des Seniorendienstes Allschwil / Schönenbuch lauten auf die Empfehlung hin, im kommenden Winter weniger zu heizen. Jeden Montagnachmittag treffen sich einige Frauen zum Stricken in der Alten Post an der Oberwilerstr.3. Gestrickt werden Socken, Schals, Mützen, Stirnbänder, Pulswärmer und vieles mehr! Auch Besucher oder Interessierte, die nicht selbst stricken, sind willkommen und eingeladen zum Plaudern, zum Kaffee- oder Teetrinken oder um im reichhaltigen Strickangebot zu stöbern.

Die kalte Jahreszeit naht und vielleicht finden sich dort Wollsocken für den Onkel, die modischen Pulswärmer und Stulpen für Tochter oder Enkelin oder ein neuer Rundschal, welcher man gleich selbst behalten möchte. Willkommen in der Alten Post!

Für den Seniorendienst Allschwil / Schönenbuch
Bernadette von Holzen



menge malt historischer.

malt - tapeziert - renoviert - saniert

www.menge.ch

menge
moeller

Mittwochtreff

der ref. Kirchgemeinde Allschwil-Schönenbuch

im Calvinhaus am 9. November 2022 um 14.30 Uhr



«Das gaht doch uf kei Chuehuut»

Reto Weber erzählt uns Geschichten über das vielseitige und arbeitsintensive Leben auf der Alp.

Seit über 20 Jahren (seit 2001) geht der Äpller Reto Weber wieder auf die Alp, wie früher schon einmal. Er ist immer noch mit Leib und Seele Hirte. Er wird uns viel Interessantes berichten von seinem Hund, den verschiedenen Kühen und natürlich auch von den Geissen. Er zeigt uns auch Bilder und erzählt Geschichten – schöne, gute, traurige und auch lustige, was alles so passiert im Hirtenalltag während eines Alpsommers.

Das Mittwochtreff-Team freut sich sehr alle interessierten Frauen und Männer zu einem unterhaltsamen und interessanten Nachmittag einzuladen mit kleinem Zvieri danach und angeregtem Austausch.

Monika Tschan



Adventsfenster 2022

Liebe Adventsfreunde – **es hat noch ein paar Fenster frei!** Helfen Sie auch dieses Jahr wieder mit, den Kalender zu vervollständigen. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die sich an dem Projekt beteiligen. **Ich bitte Sie um Anmeldung bis Mittwoch, 23.11.2022 unter 078/862 53 13.**

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Vorweihnachtszeit! Herzlicher Gruss Steffi Stricker mit Nevio

1	Eigentümer	Baselstr. 13	Apéro ab 19:30 Uhr, wir freuen uns!
2	Markus Herger	Baumgartenweg 8	
3	B. Schulze zur Wiesche & R. Nussbaumer	Niederfeldweg 2	
4			
5	Michelle Schöni	Neuweilerstrasse 31	
6	Fam. Iwansky	Mittlerfeldweg 7	
7	Veloclub Schönenbuch	Hinterdorfstr. 3	
8	Vreni und Peter Stohler	Neuweilerstr. 4	Offener Garten/offenes Haus
9	Adventsturnen	Turnhalle	Ab 20:15 Uhr, danach mit gemütlichem Hock
10	Frau Einsiedler	wird noch bekannt gegeben	Tag der offenen Türe
11			
12			
13			
14	Kindergarten	Unterer Bündtenweg 7	
15	Christine Sütterlin	Baselstrasse 22	
16			
17	Eva Schneider und Samuel Burgherr	Neuweilerstrasse 5	
18	Steffi Stricker	Ledermattweg 7	
19			
20	Familienzentrum	Mittlerfeldweg 5	
21			
22			
23			
24	Kirche	Die Krippe im Innern der Kirche wird jede Woche in der Adventszeit anders gestaltet.	



Alter und Gesundheit

Allschwil | Binningen | Schönenbuch

Mit dem Altersbetreuungs- und Pflegegesetz (APG) hat der Kanton Basel-Landschaft die Gemeinden dazu verpflichtet, sich zu Versorgungsregionen zusammenzuschliessen und die Betreuung und Pflege im Alter regional zu planen und sicherzustellen. Zu diesem Zweck wird die Fachstelle Alter mit der Informations- und Beratungsstelle aufgebaut.

Wir, die Gemeinden Allschwil, Binningen und Schönenbuch bilden die «Versorgungsregion ABS» und suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine selbständige, erfahrene und flexible Persönlichkeit als

Pflegefachperson 50-80%

In dieser Stelle als Pflegefachperson werden Sie die Informations- und Beratungsstelle gemeinsam mit der Sozialarbeiterin oder Sozialarbeiter innerhalb der Fachstelle Alter aufbauen und umsetzen. Sie werden Menschen und ihre Angehörigen in herausfordernden Lebenssituationen und insbesondere bei Fragen rund um das Thema Alter begleiten und beraten. Ihre pflegerischen und organisatorischen Fähigkeiten werden Sie gezielt und vielfältig einsetzen. Sie führen ausserdem Fallbesprechungen mit dem Team der Fachstelle Alter und den Leistungserbringern durch.

Ihr Profil

- Diplomierte Pflegefachperson (AKP/DN2/HF/FH) oder Master of Science in Pflege (APN)
- Weiterbildung als Pflegefachexperte/Pflegefachexpertin (MAS)
- Langjährige Berufserfahrung in der Pflege und Betreuung älterer Menschen
- Erfahrung im Sozial- und Gesundheitswesen und in Projektarbeit
- Hohe soziale Kompetenz
- Strukturierte und effiziente Arbeitsweise

Ihre Perspektive

- Spannende und verantwortungsvolle Aufgaben in einem dynamischen Umfeld
- Abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit
- Interprofessionelle Zusammenarbeit im Team und mit Leistungserbringern
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung online an franziska.auderer@fag-abs.ch

Für Fragen steht Ihnen Franziska Auderer, Leitung Fachstelle Alter a.i. gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.



Alter und Gesundheit

Allschwil | Binningen | Schönenbuch

Mit dem Altersbetreuungs- und Pflegegesetz (APG) hat der Kanton Basel-Landschaft die Gemeinden dazu verpflichtet, sich zu Versorgungsregionen zusammenzuschliessen und die Betreuung und Pflege im Alter regional zu planen und sicherzustellen. Zu diesem Zweck wird die Fachstelle Alter mit der Informations- und Beratungsstelle aufgebaut.

Wir, die Gemeinden Allschwil, Binningen und Schönenbuch bilden die «Versorgungsregion ABS» und suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine selbständige, erfahrene und flexible Persönlichkeit als

Sozialberaterin/Sozialberater 50-80%

In dieser Stelle als Sozialberaterin/Sozialberater werden Sie die Informations- und Beratungsstelle gemeinsam mit einer Pflegefachperson innerhalb der Fachstelle Alter aufbauen und umsetzen. Sie werden Menschen und ihre Angehörigen in herausfordernden Lebenssituationen und insbesondere bei Fragen rund um das Thema Alter begleiten und beraten. Sie führen ausserdem Fallbesprechungen mit dem Team der Fachstelle Alter und den Leistungserbringern durch.

Ihr Profil

- Abschluss einer höheren Fachschule, Fachhochschule oder gleichwertig anerkannte Ausbildung in Sozialer Arbeit
- Weiterbildung im Bereich der Geriatrie, Sozialversicherungen, Erwachsenenschutzrecht
- Berufserfahrung in den Bereichen Altersversorgung und Sozialversicherungen
- Hohe soziale und sozial-kommunikative Kompetenz
- Strukturierte und effiziente Arbeitsweise

Ihre Perspektive

- Spannende und verantwortungsvolle Aufgaben in einem dynamischen Umfeld
- Abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit im Team
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung online an franziska.auderer@fag-abs.ch

Für Fragen steht Ihnen Franziska Auderer, Leitung Fachstelle Alter a.i. gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.



Versorgungsregion

Allschwil | Binningen | Schönenbuch

Mit dem Altersbetreuungs- und Pflegegesetz (APG) hat der Kanton Basel-Landschaft die Gemeinden dazu verpflichtet, sich zu Versorgungsregionen zusammenzuschliessen und die Betreuung und Pflege im Alter regional zu planen und sicherzustellen. Zu diesem Zweck wird die Fachstelle Alter innerhalb der Versorgungsregion aufgebaut.

Wir, die Gemeinden Allschwil, Binningen und Schönenbuch bilden die «Versorgungsregion ABS» und suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine selbständige, belastbare und verantwortungsbewusste Persönlichkeit als

Leiter/in Fachstelle Alter und Gesundheit (80%)

In dieser anspruchsvollen Gestaltungs- und Führungsfunktion entwickeln und führen Sie unsere «Fachstelle Alter und Gesundheit» mit voraussichtlich 2 bis 3 Mitarbeitenden aus den Bereichen Sozialarbeit, Pflege und Administration und Information. Sie unterstützen zudem die Delegierten der Versorgungsregion in ihrem Auftrag, die Betreuung und Pflege im Alter gemäss den Vorgaben des APG umzusetzen.

Ihr Profil

- Abschluss einer höheren Fachschule, Fachhochschule oder gleichwertig anerkannte Ausbildung in Sozialer Arbeit, Gesundheits-/Versorgungswissenschaften oder Gerontologie
- Erfahrung in Konzept- und Projektarbeit
- Grundkenntnisse in Gesundheitsökonomie
- Fundiertes Fachwissen und Erfahrung in der integrierten Altersversorgung und -politik
- Führungserfahrung
- Strukturierte und effiziente Arbeitsweise kombiniert mit vernetztem und analytischem Denken
- Hohe Sozialkompetenz und Verhandlungsgeschick

Ihre Perspektive

- Eine spannende und herausfordernde Tätigkeit
- Eigenverantwortliche Führungsaufgaben in einem innovativen und dynamischen Umfeld
- Organisations- und Teamentwicklung
- Zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten

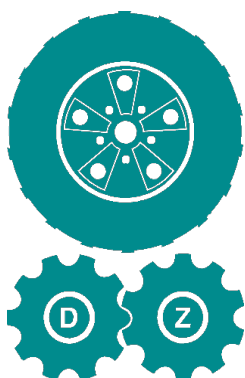
Bitte senden Sie Ihre Bewerbung online an franziska.auderer@fag-abs.ch

Für Fragen steht Ihnen Franziska Auderer, Leitung Fachstelle Alter a.i., gerne zur Verfügung. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Winterzeit = Servicezeit

Auch Ihre Motorgeräte möchten einen gesunden Winterschlaf machen...
wir sorgen gerne dafür.

Gerne holen und bringen wir Ihren Rasenmäher, Bagger, Traktor usw.
Melden Sie den Serviceauftrag bei uns an.



Zwick Landtechnik GmbH

Baselstr. 57, 4124 Schönenbuch

Tel.: 061 481 83 77

oder per Mail

info@zwicklandtechnik.ch

www.zwicklandtechnik.ch



GARAGE SCHÖNENBUCH

Garage Schönenbuch AG
Im Kirschgarten 26
4124 Schönenbuch

Tel. 061 481 03 00
Fax 061 483 81 42

info@garage-schoenenbuch.ch
www.garage-schoenenbuch.ch
facebook

Spannung

bis zum Abpfiff.

Für die Spannung aus der Steckdose gibt's den Unternährer.
www.unternaehrer-ag.ch

Unternährer
Unser Elektroprofi

RAIFFEISEN

Weg von Öl und Gas

Profitieren Sie jetzt von der kostenlosen Impulsberatung «erneuerbar heizen» und erfahren Sie, welches alternative System optimal für Ihr Zuhause ist und wie Kosten, Fördergelder und Einsparungen aussehen. Gerne beraten wir Sie zur Finanzierung Ihrer neuen Heizung.

raiffeisencasa.ch/impuls

Hier geht's zur
Anmeldung





GARTENGESTALTUNG HEINZ OSER AG

📍 IM KIRSCHGARTEN 24 • 4124 SCHÖNENBUCH
✉️ INFO@OSERGARTEN.CH
☎️ 061 483 83 07



WWW.OSERGARTEN.CH

Mütter- und Väterberatung



An folgenden Daten stehe ich Ihnen für eine Beratung in Schönenbuch gerne zur Verfügung:

- Montag. 7. November 2022
- Montag, 5. Dezember 2022

Bitte melden Sie sich jeweils bis spätestens am Mittwoch vor dem oben erwähnten Beratungstermin bis um 12 Uhr an: Tel. 061 486 27 16. Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit von Montag bis Mittwoch einen Beratungstermin in Allschwil zu vereinbaren.

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Caroline Schmidlin-Oppliger

Wichtige Adressen

Bannwartin	Monica Silvia Bubendorf	061/481 48 72
Bannwart	Lukas Lehmann	079/659 04 11
Bank	Raiffeisenbank Allschwil-Schönenbuch	061/487 80 80
Bibliothek	Bibliothek schöneBUECHträff, Im Kirschgarten 18, biblio4124@gmx.ch	079/924 47 94
Brunnmeister	Christian Ritschard	079/413 16 49
Brunnmeister Stellvertreter	Pius Oser	079/307 87 76
Familienzentrum Schönenbuch	Mittlerfeldweg 5, 4124 Schönenbuch, info@familienzentrum-schoenenbuch.ch www.familienzentrum-schoenenbuch.ch	061/202 76 48
Festgarnituren	Vermietung, Ausgabe, Stephan Bubendorf	079/582 38 09
Feuerwehrverbund	Roland Michel, Kommandant	079/257 61 16
Friedensrichter	Beat Meyer-Zehnder	061/481 91 52
Friedensrichter	Jean-Jacques Winter	061/302 64 26
Gemeindepolizei	Peter Voggensperger	079/288 17 06
Grenzwache	grenzwache.basel@ezv.admin.ch, Einsatzzentrale Basel	0800 800 110
Jagdaufseher	Peter Gall	079/788 84 00
Kantonspolizeiposten Allschwil	Baslerstrasse 111, 4123 Allschwil	061/553 42 67
Kindergarten	Unterer Bündtenweg 7 Abwartin: Helene Sütterlin-Born	061/481 55 10 061/482 22 82
Kirchgemeinde, Christkatholische	Schönenbuchstrasse 8, Allschwil, Pfarramt, allschwil@christkath.ch	061/481 22 22
Kirchgemeinde, Evangelische	Baslerstrasse 226, Allschwil, Sekretariat	061/481 30 11
Kirchgemeinde, Röm. Katholisch	Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch, Baslerstrasse 49, Allschwil	061/485 16 16
Milch- und Landwirtschafts-gen.	Oser Pius, Präsident	061/481 86 06
Musikschule	Sekretariat, Baslerstrasse 255, Allschwil	061/486 27 50
Mütter-, Väterberatung, Leimental	Montag bis Mittwoch, Beratung nach Vereinbarung, www.mvl.ch	061/486 27 16
Ölfeuerungskontrolle	Tobias Bigger (amtlicher Feuerungskontrolleur der Gemeinde Schönenbuch und Kaminfegermeister)	061/481 28 50 077/431 51 28
Schule	Zollstrasse 5 / Rektorat Abwart Schule und Mehrzweckhalle, Beat Hugentobler	061/481 33 90 079/363 01 73
Schulrat	Christoph Schraner, schulrat@schoenenbuch.ch	061/535 02 61
Schulrat	Monika Wittwer-Stark, schulrat@schoenenbuch.ch	061/301 09 82
Sektions-Chef	Kreiskommando	061/926 72 72
SeniorenDienst	Oberwilerstrasse 3, Allschwil, info@sendias.ch	061/482 00 25
Seniorenturnen	Verena Sütterlin	061/272 29 90
Senioren-Nachmittage	Sabine Iwanski	061/482 07 32
Sozialhilfebehörde	Matthias Lang	079 409 18 02
Spitex	Baslerstrasse 247, Allschwil	061/485 10 10
Steuerverwaltung	Steuerbezug Liestal	061/552 52 79
Wasenmeister	Tobias Meier	076/495 59 59
Wasserturm-Betreuung	Daniel Schachenmann	079/242 78 80
	Andrea Bubendorf	079/732 91 10
Zivilstandesamt	Zivilrechtsverwaltung BL, Kirchgasse 5, 4144 Arlesheim	061/552 45 00

Veranstaltungskalender*November*

06.11.2022	Sauschiessen, Schiessstand, 13.00 - 16.00 Uhr	Feldschützen Gesellschaft
06.11.2022	Gottesdienst an Allerheiligen, 9.15 Uhr	röm.-kath. Kirchgemeinde
06.11.2022	ökum. Totengedenken auf dem Friedhof, 10.15 Uhr	röm.-kath. Kirchgemeinde, Musikver-eim
08.11.2022	Kirchgemeindeversammlung, Vereinslokal, 19.30 - 22.00 Uhr	röm.-kath. Kirchgemeinde
12.11.2022	Turnerabend zu 50 Jahre TSVS Schönenbuch, Mehrzweckhalle	Turn- und Sportverein Schönenbuch
19.11.2022	Weihnachtsmarkt, Mehrzweckhalle, 16.00 - 21.00 Uhr	KiWi-Verein
22.11.2022	Bürgergemeindeversammlung, Vereinslokal, 20.00 - 22.00 Uhr	Bürgergemeinde Schönenbuch
27.11.2022	17. Freiübung, Schiessstand, 10.00 - 12.00 Uhr	Feldschützen Gesellschaft

Dezember

03.12.2022	Grättimaschiessen, Schiessstand, 13.00 - 16.00 Uhr	Feldschützen Gesellschaft
03.12.2022	Preisverteilung Sau- und Grättimaschiessen, Schützenstube, ab 17.00 Uhr	Feldschützen Gesellschaft
08.12.2022	Gemeindeversammlung, Mehrzweckhalle, 20.00 Uhr	Gemeinderat
10.12.2022	Suppentag, MZH, 11.30 - 13.30 Uhr	röm.-kath. und ref. Kirchgemeinde
11.12.2022	Ökum. Gottesdienst der Kinderarche, Dorfkirche, 10.45 Uhr	ref. und kath. Kirchgemeinde

Gepflegte Literatur welche Gemeinde ist das?

Rätseln Sie gerne?

Dann machen Sie am 16. November mit !

***Wir suchen Namen von Gemeinden aus der
Nordwestschweiz***

Zum Start der monatlichen Seniorentreffen werden wir bei einem lustigen Quiz zusammen rätseln und Spass haben. Ein feines Zvieri gibt es zur Stärkung und Zeit um sich kennenzulernen und auszutauschen gibt es auch. Kurz, alles was es für einen gemütlichen Nachmittag braucht.

Unsere Treffen finden von November bis März einmal pro Monat, am Mittwoch Nachmittag, im Vereinslokal (Neuweilerstrasse 10) statt. Momentan sind wir ca. 25 Personen mit etwas älterem Jahrgang, die für einen geselligen Nachmittag zusammenkommen. Es gibt jeweils einen kleinen Imbiss und ein Rahmenprogramm (Präsentation, Musik, Lottospiel) und immer gute Laune.

Die Daten für diesen Winter sind:

16. November 2022

14. Dezember 2022 (Weihnachtsfest)

18. Januar 2023

15. Februar 2023

15. März 2023

Haben wir Sie angesprochen? Möchten Sie mehr erfahren oder es einmal ausprobieren? Dann melden Sie sich bei uns, wir freuen uns auf Sie.

Sabine Iwanski

Bernadette von Holzen

Lisbeth Gehrig

Tel. 061 482 07 32

Tel. 061 481 59 96 oder

Tel. 061 482 31 82

